

Echinacin® Saft Madaus

zur Verfügung gestellt von [Gebrauchs.info](#)

Flüssigkeit

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Echinacin® Saft MADAUS Flüssigkeit

Zur Anwendung bei Kindern über 4 Jahren und Erwachsenen

Wirkstoff: Purpursonnenhutkraut-Presssaft, getrocknet

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Echinacin® Saft MADAUS und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Echinacin® Saft MADAUS beachten?
3. Wie ist Echinacin® Saft MADAUS einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Echinacin® Saft MADAUS aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Echinacin® Saft MADAUS und wofür wird es angewendet

Echinacin® Saft MADAUS ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Anwendungsgebiete:

Zur unterstützenden Behandlung von wiederkehrenden (rezidivierenden) Infekten im Bereich der Atemwege.

Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber oder eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Echinacin® Saft MADAUS beachten?

Echinacin® Saft MADAUS darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen den Wirkstoff, gegen Korbblütler oder gegen einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Aus grundsätzlichen Erwägungen darf Echinacin® Saft MADAUS nicht eingenommen werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. leukämieähnlichen Erkrankungen, entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), multipler Sklerose, AIDS-Erkrankungen, HIV-Infektionen, chronischen Viruserkrankungen und Autoimmunerkrankungen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Echinacin® Saft MADAUS einnehmen.

Kinder und Jugendliche

Bei Kindern unter 4 Jahren liegen keine Daten vor.

Einnahme von Echinacin® Saft MADAUS zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Eine Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln ist nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Zur Anwendung dieses Arzneimittels während der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll deshalb während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Echinacin® Saft MADAUS

Hinweis für Diabetiker: 5 ml Echinacin® Saft MADAUS enthalten 800 mg Xylitol (entsprechend 0,07 BE).

3. Wie ist Echinacin® Saft MADAUS anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Echinacin® Saft MADAUS nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschrift, da Echinacin® Saft MADAUS sonst nicht richtig wirken kann!

Wie viel Echinacin® Saft MADAUS und wie oft sollten Sie Echinacin® Saft MADAUS einnehmen?

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Kinder zwischen 4 und 6 Jahren nehmen 3mal täglich 2,5 ml Echinacin® Saft MADAUS in ausreichend Flüssigkeit ein. Kinder zwischen 6 und 12 Jahren nehmen 2mal täglich 5 ml Echinacin® Saft MADAUS in ausreichend Flüssigkeit ein. Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahre nehmen 3mal täglich 5 ml Echinacin® Saft MADAUS in ausreichend Flüssigkeit ein.

5 ml Echinacin® Saft MADAUS entsprechen 2,5 ml Presssaft aus Purpursonnenhutkraut.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen

Dauer der Anwendung

Sie sollten Echinacin® Saft MADAUS nicht länger als 2 Wochen einnehmen.

Wenn Sie eine größere Menge Echinacin® Saft MADAUS eingenommen haben, als Sie sollten:

Für Zubereitungen aus Purpursonnenhutkraut sind bisher keine Vergiftungsercheinungen bekannt.

Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf. In diesem Fall benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Echinacin® Saft MADAUS vergessen haben

Wenn Sie zuwenig Echinacin® Saft MADAUS genommen haben oder die Einnahme von Echinacin® Saft MADAUS vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Menge, sondern fahren Sie mit der Einnahme, wie Ihnen vom Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort.

MEDA

Echinacin® Saft Madaus

Flüssigkeit

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn Website: <http://www.bfarm.de> anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Echinacin® Saft MADAUS aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Das Arzneimittel ist 8 Wochen nach Anbruch haltbar.

Aufbewahrungsbedingungen :

Nicht über 25°C lagern.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Echinacin® Saft MADAUS enthält:

Der Wirkstoff ist: Getrockneter Presssaft aus frischem, blühendem Purpursonnenhutkraut (31,5-53,6 : 1)

100 g Echinacin® Saft MADAUS enthalten 2,34 g getrockneten Presssaft aus frischem, blühendem Purpursonnenhutkraut

Die sonstigen Bestandteile sind:

Kaliumsorbat, Citronensäure, Xanthangummi, Xylitol, Orangenaroma, Wasser

Wie Echinacin® Saft MADAUS aussieht und Inhalt der Packung:

Bräunliche Flüssigkeit in Originalpackung zu 100 ml [N1] bzw. als Bündelpackung mit 200 ml (2 x 100 ml) [N2]

Pharmazeutischer Unternehmer

MEDA Pharma GmbH & Co. KG

Benzstraße 1

61352 Bad Homburg

Tel.: (06172) 888-01

Fax: (06172) 888-27 40

E-Mail: medinfo@medapharma.de

Hersteller:

MADAUS GmbH

51101 Köln

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2015.

MEDA Pharma wünscht Gesundheit

Liebe Patientin, lieber Patient, mit Echinacin® Saft MADAUS haben Sie ein rein pflanzliches Arzneimittel erworben, das auf natürlicher Basis die körpereigenen Abwehrkräfte steigert.

Echinacin® Saft MADAUS enthält als einzigen wirksamen Bestandteil den Presssaft aus der frischen blühenden Pflanze Roter Sonnenhut.

Die natürliche Heilkraft des Roten Sonnenhuts ist schon seit über 100 Jahren bekannt. MADAUS kommt der große Verdienst zu, in Deutschland als erster erkannt zu haben, dass sich der Rote Sonnenhut auch hervorragend zur Steigerung der Immunkraft eignet.

Der MADAUS-Forschung ist es gelungen, einen Echinacin® Saft MADAUS zu entwickeln, der ohne den Zusatz von Alkohol hergestellt wird. Es handelt sich um einen gebrauchsfertigen Saft, der sich außerdem aufgrund seines guten Geschmacks und der angenehmen Form der Anwendung insbesondere für Kinder eignet. Wie bei allen Naturstoffpräparaten können gelegentlich leichte geschmackliche Abweichungen auftreten. Echinacin® Saft MADAUS ohne Alkohol wird zur raschen Linderung von Infekten im Bereich der Atemwege sowie Stärkung des Immunsystems beitragen.

Alarmsignale Ihres Immunsystems, die Sie beachten sollten!

Anzeichen für eine geschwächte Abwehr können sein:

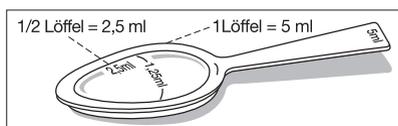
- häufige Erkältung
- langsame Wundheilung
- verlängerte Heilungsdauer bei Infektionskrankheiten
- Herpes labialis (Lippenbläschen)
- Candidiasis (Pilzkrankung)

Unterstützen Sie Ihr Immunsystem mit Echinacin® Saft MADAUS

- bei den ersten Anzeichen von Infekten
- bei schon bestehenden Infekten

Zur Echinacin®-Palette gehören auch Echinacin® MADAUS Salbe, Echinacin® Capsetten MADAUS und natürlich Echinacin® Liquidum MADAUS.

Hinweis zum Gebrauch des Messlöffels:



Bei dem Messlöffel handelt es sich um ein Medizinprodukt. CE-Zeichen und Kenn-Nr. der benannten Stelle beziehen sich nur auf den Messlöffel!

MEDA Pharma GmbH & Co. KG

Benzstraße 1

61352 Bad Homburg

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

56E03829953-00 / MN: 703423

MEDA